

Erster Wettbewerbsaufruf „Nachhaltige Stadt- und Ortsentwicklung“ im Rahmen des Thüringer EFRE-Programms 2014-2020

Anlage – Formale Anforderungen und Prüfkriterienset

Eine Integrierte kommunale Strategie (IKS) hat einen Umfang von max. 20 Textseiten (A 4, Pläne, zeichnerische Darstellungen und weitere Grafiken können als Anlage beigefügt werden). Die Strategie ist als pdf-Datei und als 2-facher Ausdruck einzureichen. Ein standardisiertes Formular im Word-Format (zwei A 4 Seiten), in dem der Inhalt der Strategie verdichtet dargestellt werden soll, ist unter www.thueringen.de/th9/tmb/v/bau/sw/staedtebau/efre abrufbar. Es orientiert sich an der folgenden Gliederung, aus der auch die Gewichtung der einzelnen Bereiche bei der Bewertung der Strategien ersichtlich ist.

1. Übergeordnete Strategie der Kommune

Überblick über die Ausgangslage und die Ziele der Integrierten kommunalen Strategie (textliche und grafische Darstellung)	Kriterien	Gewichtung (max. 50 Punkte erreichbar)
<p>Ziel und Ansatz der Strategie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführende Beschreibung der lokalen Herausforderung mit besonderem Bezug zur Funktion der Kommune als Zentraler Ort für ihr Umland und der demografischen Perspektive 	<p>Qualität und Schlüssigkeit des Aufbaus der Strategie</p>	<p>12 Punkte</p>
<p>Problem- und Potenzialanalyse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Darstellung der lokalen Probleme und Potenziale, die im Rahmen der Strategie genutzt bzw. die nachhaltig verbessert werden • Integrierte Berücksichtigung sektoraler Themenfelder (wirtschaftliche, ökologische, klimatische, demografische und soziale Herausforderungen) 		
<p>Ziel der Strategie und Ableitung von Handlungsfeldern und Vorhaben mit Bezug zu definierten funktionalen Räumen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung der spezifischen Ziele der Strategie • Definition von Handlungsfeldern, um die Ziele zu erreichen • Benennung und kurze Beschreibung von Vorhaben in den Handlungsfeldern 	<p>Beitrag zur Steigerung der Attraktivität der Kommune als Wohn- und Wirtschaftsstandort</p>	<p>8 Punkte</p>
	<p>Beitrag zur Energieeffizienzsteigerung und zum Ausbau der Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen</p>	<p>8 Punkte</p>
<p>Räumlicher Bezug der Strategie und der Vorhaben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung des Bezugs der Strategie und der benannten Vorhaben zum funktionalen Raum (Quartier, Stadt, Region) und Erläuterung der erwarteten Wirkung 	<p>Herleitung der integrierten Lage der Vorhaben im funktionalen Raum</p>	<p>4 Punkte</p>

2. Bezug der kommunalen Strategie zur EFRE Förderung NSE

Konkrete Inhalte der Integrierten kommunalen Strategie	Kriterien	Gewichtung
<p>Zuordnung zu den drei Förderschwerpunkten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung, wie die genannten Handlungsfelder und Vorhaben zu einem, zwei oder drei Förderschwerpunkten zugeordnet werden 	<p>Bezüge der Strategie zu vorhandenen Konzepten und den drei Förderschwerpunkten</p>	<p>8 Punkte</p>
<p>Beschreibung des integrierten Ansatzes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung, wie die in der Strategie benannten Vorhaben sich in den Förderschwerpunkten gegenseitig ergänzen, Synergien erzielt werden. 	<p>Beschreibung des integrierten Ansatzes bzw. Darstellung der Synergieeffekte der abgeleiteten Vorhaben</p>	<p>6 Punkte</p>
<p>Darstellung der Einbindung in vorhandene Konzepte und Bezug zu anderen Förderprogrammen (z.B. ISEK etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung von Synergieeffekten resp. Abgrenzungen 		
<p>Darstellungen zur Partnerstruktur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung zu den beteiligten Partnern, die an der Strategie und der Vorhabenumsetzung beteiligt sind • Darstellung von Verantwortlichkeiten und Trägerschaften der Partner der zur Förderung eingereichten Vorhaben • Erläuterung zur Einbeziehung weiterer strategischer Partner • Erklärung zu verbindlichen Absprachen ggf. Verträge, LOIs 	<p>Qualität der Partnerstruktur</p>	<p>4 Punkte</p>

3. Ergänzende Informationen

Informationen zur Nachhaltigkeit der Vorhaben

- Zeit- und Maßnahmenplan
- Festlegung von Prioritäten zur Umsetzung der Strategie
- Verfügbarkeit der Grundstücke
- Langfristige Absicherung der Vorhaben durch Träger

Beitrag zur Erreichung der EU Querschnittsziele

- nachhaltige Entwicklung
- Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung
- Gleichstellung von Männern und Frauen

Bezug zu Europa 2020 (Wachstumsstrategie der EU)